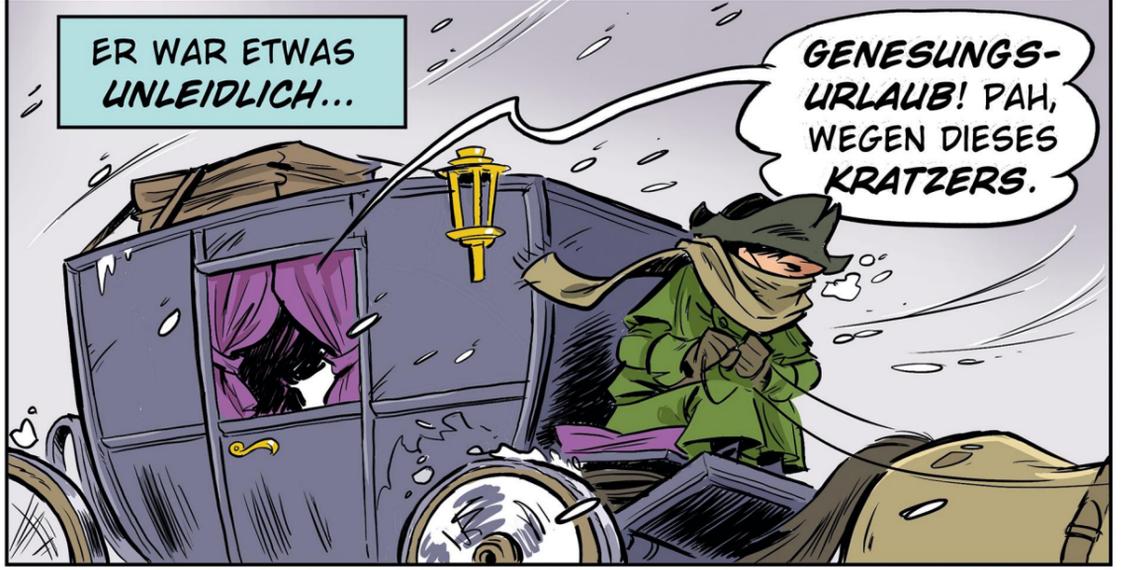


11. JANUAR 1795.



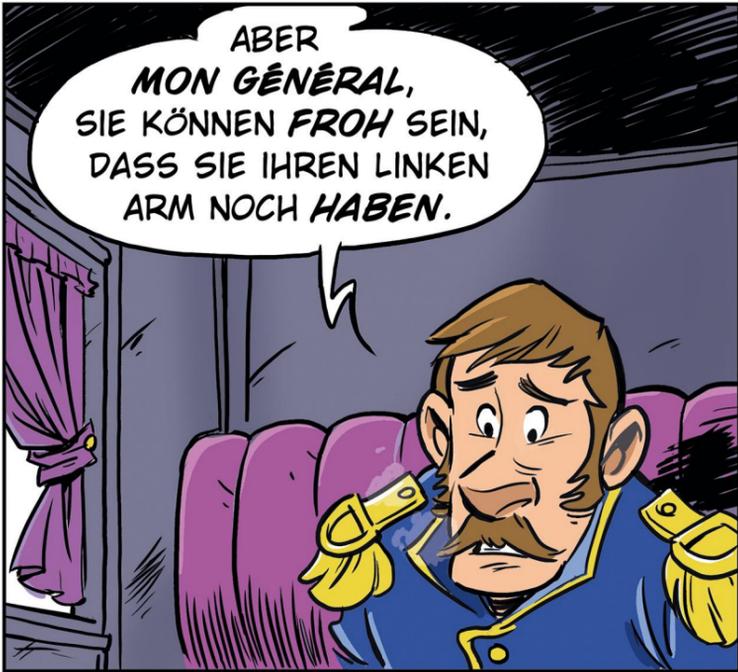
EIN PROMINENTER FAHRGAST, DER AM TAG ZUVOR 26 JAHRE ALT GEWORDEN WAR, REISTE NACH SAARLOUIS.

ER WAR ETWAS UNLEIDLICH...



GENESUNGS-URLAUB! PAH, WEGEN DIESES KRATZERS.

ABER  
MON GÉNÉRAL,  
SIE KÖNNEN FROH SEIN,  
DASS SIE IHREN LINKEN  
ARM NOCH HABEN.



WAS SOLL ICH  
GERADE JETZT ZU  
HAUSE? HUMBUG! MEINE  
SOLDATEN BRAUCHEN MICH  
AN DER FRONT.



WAS SIE  
BRAUCHEN  
IST RUHE UND  
ERHOLUNG!

HM, VIELLEICHT  
HABEN SIE JA  
RECHT, MEIN LIEBER  
BRANCARDIER.

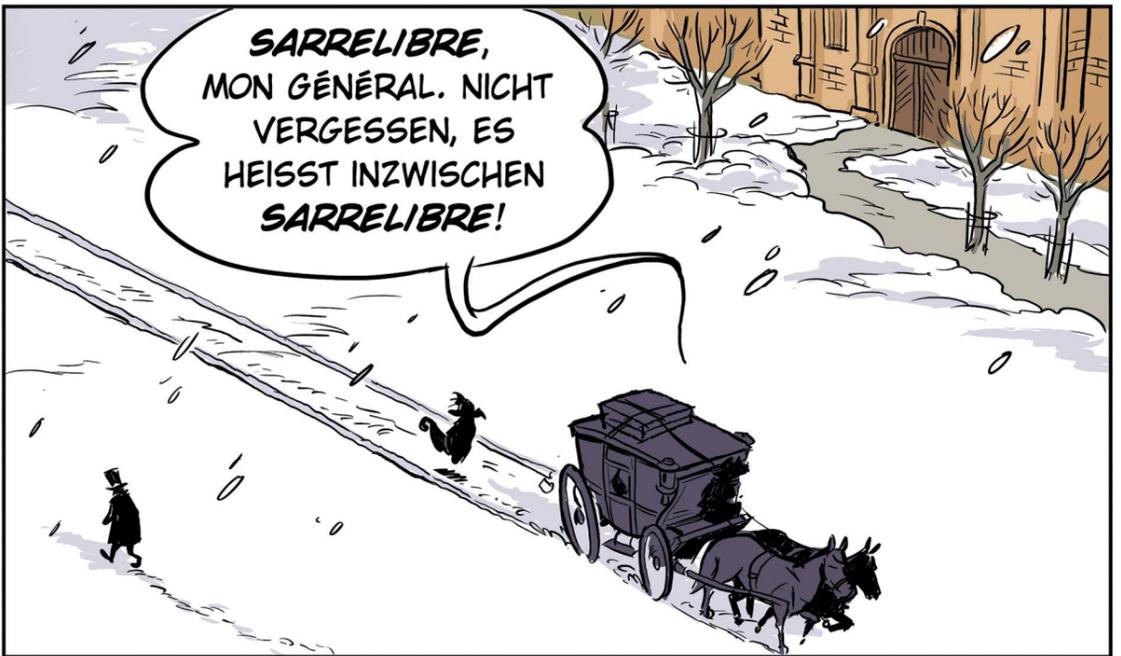
RUHE UND  
ERHOLUNG.



DAFÜR  
IST MEINE ALTE HEIMAT  
SARRE-LOUIS BESTIMMT  
DER RICHTIGE ORT.



SARRELIBRE,  
MON GÉNÉRAL. NICHT  
VERGESSEN, ES  
HEISST INZWISCHEN  
SARRELIBRE!



MEIN VATER  
UND MEINE SCHWESTER  
WERDEN MICH SICHER  
GUT UMSORGEN.

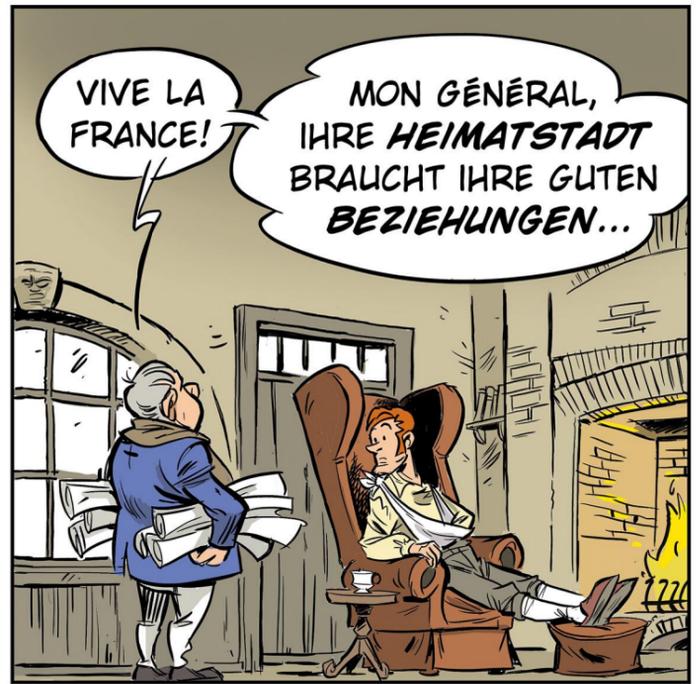


SIEH' AN,  
LÄSST SICH DER ALTE  
HAUDEGEN AUCH MAL  
WIEDER BLICKEN.



WILLKOMMEN  
ZUHAUSE,  
MICHEL!

AM NÄCHSTEN MORGEN.



TAGS DARAUFG.

AM TAG DANACH.



NACH EIN PAAR TAGEN DER UNRUHE.

